

Die kleine Lebensschule!



Modul E - Die Schule des Egos: ***Mit dem Herzen Gott hingeben lernen!***



Ein Seminar über den Ausstieg aus dem Spiel von Schuld und Selbstbestrafung, Dreifaltigkeit, das Wesen Gottes und das Wesen des Menschen, Strategie und Tücken des Egos oder "was Gott von uns wirklich will", Ablösung von den Eltern, und "die Wege zurück" bzw. wie ich mein wahres Wesen wieder finde.

Ein Seminar über den Ausstieg aus dem Spiel von Schuld und Selbstbestrafung, Dreifaltigkeit, das Wesen Gottes und das Wesen des Menschen, Strategie und Tücken des Egos oder "was Gott von uns wirklich will", Ablösung von den Eltern, und "die Wege zurück" bzw. wie ich mein wahres Wesen wieder finde.

Das Schwierigste am Ego ist es zu erkennen...

Und sein größter Geniestreich ist der, mich glauben zu lassen, ich hätte keines.

Meine persönliche spirituelle Sichtweise zu vermitteln fällt mir oftmals nicht leicht, weil natürlicherweise jeder Mensch das Leben aus einem anderen Blickwinkel sieht. Dennoch möchte ich an dieser Stelle meine persönliche Vision kundtun und vielleicht auch ein bisschen Begründen:

Meines Erachtens wird die Erkenntnis über das Ego die Sichtweise unserer Welt in ihrer Gesamtheit über den Haufen schmeißen und sie nicht lassen, wie sie war... Wie oft und wie sehr eigentlich all unsere persönlichen, wirtschaftlichen, partnerschaftlichen oder auch familiären Entscheidungen alleine nur durch das Ego bestimmt werden ist für mich eine revolutionäre Erkenntnis. Tatsache ist eines: Gott hat keinen Fehler gemacht, denn er hat uns alle Menschen in einer Größe und Genialität erschaffen, die jeder Mensch in sich hat, egal ob er daran glaubt oder nicht. Diese Genialität nutzt er nur leider einzig und alleine dazu alte Strukturen und Verhaltensmuster zu erhalten und somit sich selbst und seine Umgebung beständig so klein zu halten, dass nur ja nicht die kleinste Idee aufkommt, sich aus dem trägen Alltag zu erheben, und in seinem Leben eine Kraft zu erlauben, die, würden wir es ihr erlauben, alles verändern würde, vor allem auch uns selbst.

Das bedeutet nun nicht, dass man über dieses Seminar oder über die reine Erkenntnis über das Ego schon alles verändert. Nein, es bedeutet, dass der Schritt in die Selbstverantwortung, in der ich mein Ego nicht nur erkennen will, sondern auch annehmen und überwinden lerne, ich mein Leben der Macht und des Einflusses vieler Menschen, Institutionen oder Wesenheiten entziehe und mich wieder ganz und gar dem göttlichen Willen hingeben lerne.

Dennoch haben viele Einflüsse und Wesenheiten auf unserer Erde ein religiöses und auch ein spirituelles Ego groß werden lassen, dass uns - sobald wir uns der religiösen oder spirituellen Seite des Lebens zuwenden - zu mächtigen fremdbestimmten Wesen werden lässt, die GLAUBEN in Gottes Namen wunderbare Werke zu vollziehen oder Ideen zu verbreiten und dennoch nur noch fremdbestimmter als alle anderen leben und leider auch wirken. Wer mag es da einem einfachen Menschen verübeln, lieber in seinem alltäglichen Trott zu verweilen, und das Leben wenigstens ein bisschen gemütlicher anzugehen?

Am beeindruckendsten dabei finde ich das unermesslich große Vertrauen, das Gott in uns alle dabei setzt: Er vertraut darauf, dass wir alle irgendwann wieder zu ihm zurückfinden werden! Aus höherer Sicht eigentlich irgendwie auch logisch, denn jeder Mensch ist ein wunderbares, geniales und mächtiges Wesen! Somit ist gewiss, dass jeder Mensch die Wahrheit von der Illusion unterscheiden lernen wird, wenn er es nur will....

Momentan ist das Ego aber noch in voller Blüte und ich bin gespannt, wer sich daran wagt, es erkennen zu wollen und den Ausstieg aus dem Schuld und Selbstbestrafungsspiel auszusteigen.

Ich lade herzlich zu einem neuen Abenteuer ein

Heliamus Raimund Stellmach

Spirituelle Lebensberatung

www.Pandeus.de